



Rückblick: 2. Frauen und U17 holen drei Punkte

Frauen-Rheinlandliga: SG 99 Andernach II - SV Niederburg 1:0 (0:0)

Zweiter Sieg ohne Gegentor für den neuen Trainer Daniel Kohns. Schon in der Vorwoche ließen ihn seine Schützlinge bis zur 82. Minute zittern, bevor Spielführerin Desiree Hennig die blau-weißen Farben mit dem Treffer des Abends beim TuS Reil erlöste. Diesmal lief es ähnlich: Gegen Niederburg war es Anette Klyta, die als Kapitänin für die privat abwesende Hennig fungierte und drei Minuten vor Ablauf der regulären Spielzeit die Bäckermädchen-Reserve zum sechsten Saisonsieg schoss. Damit gelang zugleich Revanche für die 1:5-Niederlage im Hinspiel. Am kommenden Samstag (23. März) reist die SG 99 zum Schlusslicht 1. FFC Montabaur II, die Begegnung steht um 20 Uhr auf dem Kunstrasenplatz in Heiligenroth auf dem Programm. Kann Andernach die kleine Serie ausbauen?

B-Juniorinnen-Regionalliga Südwest: SG 99 Andernach - TSV Schott Mainz 2:1 (1:0)

Gegen die U17-Juniorinnen aus der Landeshauptstadt behielt die Mannschaft von Thomas Meyer und Lara Kreienbaum am Ende knapp die Oberhand. „Das letzte Punktspiel liegt über drei Monate zurück. Die Spielerinnen haben sich gut organisiert, zeigten eine Top-Einstellung, sind viel gelaufen und waren mit Spaß und Leidenschaft bei der Sache“, freute sich das Trainer-Duo. Der Gegner aus Mainz war fußballerisch ein Klasse-Gegner, biss sich aber an der Defensive und dem Mittelfeld der Heimmannschaft die Zähne aus.

Nach einem Einwurf für Andernach schnappte sich Marie Schneider den Ball, dribbelte halbrechts in den Strafraum und legte quer auf Elina Zweigle, die zum 1:0 einschob (30.). Im zweiten Spielabschnitt bot sich ein ähnliches Bild. Mainz bestimmte das Geschehen, die SG 99 lauerte auf Konter. Eine Offensivaktion führte dann auch 13 Minuten vor dem Ende zum 2:0 für Andernach. Rinesa Alija entwischte ihrer Gegenspielerin und setzte den Ball an der starken Gästetorhüterin Lilli-Sophie Hau vorbei ins Netz. Schott gelang nur noch der Anschlusstreffer durch Halima Ugljanin (73.). Für den ältesten Nachwuchs aus der Bäckerjungenstadt steht am Sonntag (24. März) erneut ein Heimspiel auf dem Programm, um 13 Uhr gastiert die Wormatia aus Worms auf dem Stadion-Kunstrasenplatz.